

## FDM-Awareness in Zeiten von Corona: Sammelkarten zum Forschungsdatenmanagement

# *Daten & Datteln digital*

### **Ausgangssituation**

Pandemiebedingter Wegfall von Präsenzlehre, der wöchentlichen Sprechstunde und einer geplanten Awareness-Initiative, der Vortragsreihe „Daten & Datteln“ zum Forschungsdatenmanagement (FDM), als Teil der Öffentlichkeitsarbeit des Data Center for the Humanities (DCH) an der Universität zu Köln

### **Während der Pandemie**

Als Ersatz und darüber hinaus: Vermittlung von FDM-Inhalten und von FDM-Services am DCH in einem kompakten digitalen Sammelkartenformat, fakultätsintern, via Twitter und auf der Webseite des DCH

### **Ausblick**

Fortsetzung der etablierten digitalen Reihe, post-pandemischer Einsatz von gedruckten Sets in Beratung, Schulung und Lehre, als Gesprächseinstieg und Merkhilfe zum Mitnehmen

*To be continued ...*

### **Sommersemester 2020**

Forschungsdatenmanagement und Drittmittelförderung  
Forschungsdatenmanagement, aber strukturiert  
Forschungsdaten einfach sichern und archivieren  
Digitales Publizieren von Forschungsdaten

### **Wintersemester 2020/2021**

Langlebigkeit und Pflege von Forschungsdaten  
Backup und Datensicherheit  
Nachhaltige Softwarekuratierung  
Persistente Identifier: DOI, ORCID und Co.

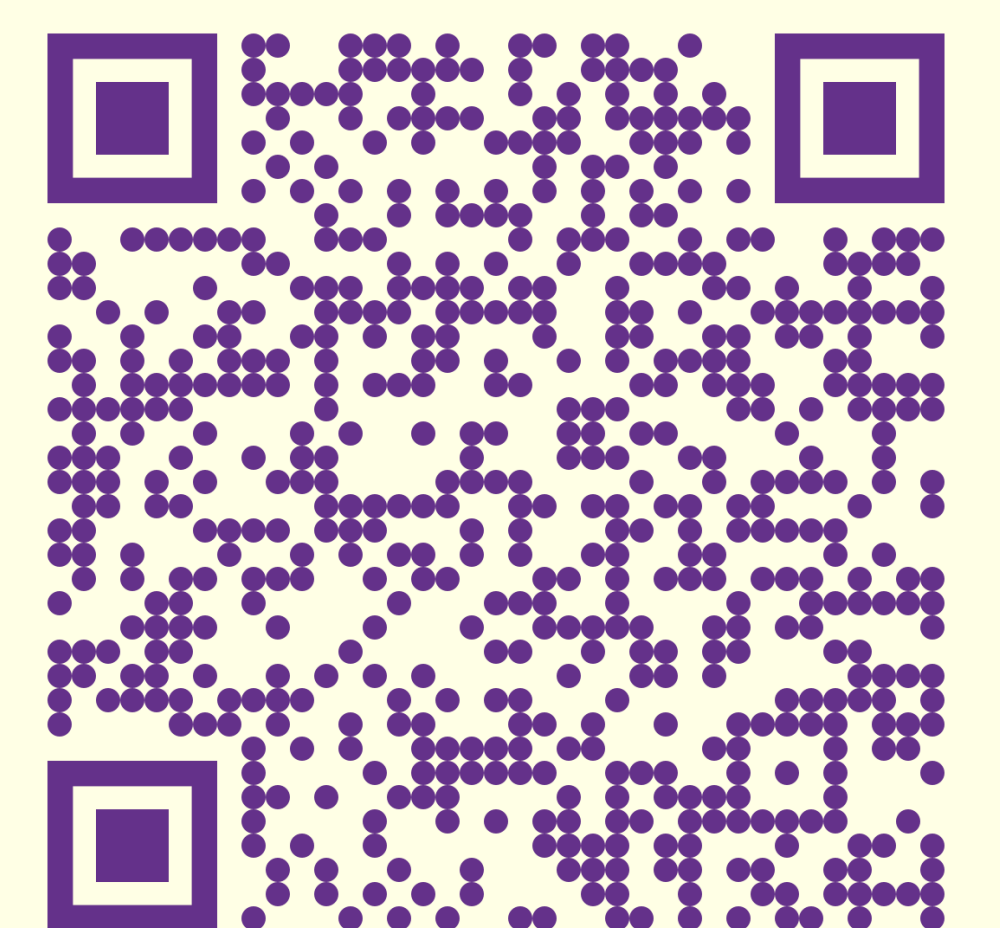
### **Sommersemester 2021**

Language Archive Cologne (LAC)  
Audiosammlung „Oral Tales of Mongol Bards“  
KA<sup>3</sup>-Audioservices  
VedaWeb

### **Wintersemester 2021/2022**

Cold Archiving vs. Dark Archiving  
Institutionelle Repositorien  
Generische Repositorien  
Fach- und datentypspezifische Repositorien

Die Sammelkarten  
zum Downloaden:



 @dch\_cologne

Elisabeth Mollenhauer

 <https://orcid.org/0000-0001-8034-7191>

Felix Rau

 <https://orcid.org/0000-0003-4167-0601>

[info-dch@uni-koeln.de](mailto:info-dch@uni-koeln.de) | <https://dch.phil-fak.uni-koeln.de/>



Data Center for the Humanities  
Kölner Datenzentrum  
für die Geisteswissenschaften



Illustration (Palme): Julia Sorouri